



CORSICA MON AMOUR

MIETWAGEN-RUNDREISE

1. Tag: Anreise/Calvi - Porto

Anreise mit unseren Charterflügen nach Calvi. Nach Übernahme Ihres Mietwagens fahren Sie vorbei an Galéria zu Ihrem ersten Nächtigungsort Porto. Der Ort an der Westküste liegt am gleichnamigen Golf, der gemeinsam mit den roten Felsformationen der Calanche, dem Golf von Girolata und dem Naturpark La Scandola, 1983 von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde. Wenn Sie am Ankunftstag bereits Zeit und Lust haben, können Sie auch den Weg über Calvi – Ile Rousse -Corte – Calacuccia – Evisa nach Porto nehmen. Wer aufgrund des Fluges erst später ankommt, kann diese Strecke auch an Tag 3 Richtung Ajaccio wählen.

(Fahrstrecke ca. 75km, ca. 1,5 Std.)

2. Tag: Porto In der Umgebung von Porto gibt es eine Vielzahl an abwechslungsreichen Wandermöglichkeiten. Sehr beliebt ist z.B. die Wanderung durch die Spelunca-Schlucht, bei der Sie sich zwischendurch in den malerischen Badebecken erfrischen können oder der Aufstieg zum 1.294 m hohen Capu d'Orto, von wo aus sich ein beeindruckender Blick auf die umliegende Natur bietet. Wer es etwas gemütlicher mag, macht in Porto einen Bootsausflug zur Halbinsel La Scandola und begibt sich am späten Nachmittag auf einen Spaziergang durch die bizarre Felslandschaft der Calanche.

3. Tag: Porto - Ajaccio Vorbei am griechisch angehauchten Cargèse fahren Sie der Westküste entlang bis nach Ajaccio -Korsikas Hauptstadt. Ein anderer Weg führt Sie über Evisa, Calacuccio und Corte in die Metropole. Dieser Weg dauert zwar länger, ist dafür aber landschaftlich umso aufregender. Malerisch liegt die Oberstadt von Corte auf einer von der Zitadelle überragten Bergspitze, auf der sich entlang gepflasterter Gassen unzählige Wohnhäuser reihen.

(Fahrstrecke ca. 80km, ca. 1,5 bis 2 Std. bzw. über Corte ca. 170km, ca. 3,5 Std.)

4. Tag: Ajaccio
Kunst- und Kulturinteressierte kommen in Ajaccio voll auf ihre Kosten. Ein guter Tipp ist beispielsweise ein Besuch im Gemäldemuseum Fesch. Ebenso beliebt ist die Spurensuche Napoleon Bonapartes, dem viele Straßen und Museen in seiner Geburtsstadt gewidmet sind. Die vorgelagerten Inseln Iles Sanguinaires und die feinkörnigen Strände Grand und Petit Capo di Feno sind auf jeden Fall einen Besuch wert.

5. Tag: Ajaccio - Porto Pollo

Auf dem Weg nach Porto Pollo empfiehlt sich ein Abstecher zu der bedeutendsten prähistorischen Fundstätte Korsikas - Filitosa. Dort können Sie die berühmten Menhirstatuen mit ihren maskenhaften Gesichtszügen bestaunen. Hier finden Sie auch Ausgrabungen von Befestigungsanlagen der Torreaner aus der Bronze- und Eisenzeit.

(Fahrstrecke ca. 50km, ca. 1 Std.)

6. Tag: Porto Pollo

Der heutige Tag eignet sich optimal, um den Strand von Porto Pollo bzw. die umliegenden Strände zu erkunden und einen entspannten Badetag zu verbringen. Für Aktive bietet sich beispielsweise eine Küstenwanderung am Cap zwischen dem Golf von Ajaccio und dem Golf von Valinco an. Alternativ empfiehlt sich ein Ausflug nach Sartène, der "korsischsten Stadt Korsikas".

7. Tag: Porto Pollo - Bonifacio

Ihre Reise führt Sie heute südwärts nach Bonifacio. Kurz vor der Hälfte der Fahrstrecke erblicken Sie auf der rechten Seite den durch Erosion entstandenen steinernen "Löwen von Roccapina". In der darunter liegenden Bucht gibt es eine wunderschöne Bademöglichkeit im türkisblauen Wasser. Dann führt Sie die Fahrt weiter nach Bonifacio. Entdecken Sie die Stadt auf den imposanten Kreidefelsen bei einer Bootstour zur Drachen- und Napoleonsgrotte oder verlassen Sie Korsika für ein paar Stunden! Die Fähre bringt Sie von Bonifacio in nur 40 Minuten auf die Insel Sardinien. Lassen Sie den Abend bei einem korsischen Abendessen und einem Glas Wein gemütlich in einem der zahlreichen Restaurants am Hafen ausklingen.

(Fahrzeit ca. 80 km, ca. 1,5 Std.)

8. + 9. Tag: Bonifacio/Porto Vecchio

In der Gegend um Bonifacio/Porto Vecchio gibt es eine Vielzahl an türkisblauen Badebuchten und eine eindrucksvolle Bergwelt zu erkunden. In wenigen Minuten sind Sie im Bergmassiv von Ospedale bzw. Bavella. Beide Gebiete laden zu wunderschönen Wanderungen ein. Vom Col de Bavella (1.218 m) führt ein Weg zum berühmten "Trou de la bombe" – einem riesigen Loch in der Felswand (wir empfehlen eine Wanderkarte mitzunehmen). Bei der Weiterfahrt nach Solenzara lohnt sich ein Badestopp an den zahlreichen, erfrischenden Gumpen mit klarem Bergwasser.

10. Tag: Bonifacio - Sisco/Cap Corse

Der heutige Tag führt Sie entlang der Ostküste mit ihren kilometerlangen Sandstränden in den Norden der Insel. Bastia – die italienisch geprägte Stadt ist ein lebhafter Ort und lädt zum Bummeln und zur Besichtigung vieler historischer Denkmäler ein. Nicht nur das Wahrzeichen der Stadt

und die größte Kirche Korsikas, Saint-Jean-Baptiste, der Place St. Nicolas am neuen Hafen sowie der Place de l'Hôtel de Ville vor dem Rathaus, wo öfters Märkte stattfinden, sind einen Besuch wert. Viele weitere Kapellen und Sehenswürdigkeiten begegnen Ihnen auf Ihrer Erkundungstour, bevor Sie Ihr heutiges Nächtigungsziel - Sisco am Cap Corse - erreichen.

(Fahrstrecke ca. 200km, ca. 4Std.)

11. Tag: Sisco/Cap Corse

DasCap Corse ist von einer Vielzahl von Genuesentürmen umsäumt, die die kleinen Häfen und Fischerdörfer entlang der Küste bewachen. An der Ostküste des Cap Corse laden kleine, landestypische Restaurants direkt an der Steilküste zu gemütlichen Zwischenstopps ein. Der äußerste Norden des Cap Corse ist berühmt für seine Langusten, für Küstenwanderungen und malerische Buchten.

12. Tag: Sisco/Cap Corse - Calvi

Auf dem Weg von Sisco nach Calvi empfehlen wir einen Halt im lebendigen Hafenstädtchen Saint Florent. Auch die alten Dörfer der Region Balagne, die auch als Garten Korsikas bezeichnet wird, sollten Sie keinesfalls auslassen. Besonders Sant'Antonino, eines der schönsten Dörfer Frankreichs und Pigna, das Künstlerdorf, sind einen Besuch wert. Hier begegnen Sie der Ursprünglichkeit der Insel und können den herrlichen Blick auf das Tal und das tiefblaue Meer genießen.

(Fahrstrecke ca. 130km, ca. 3 Std.)

13. + 14. Tag: Calvi

Erkunden Sie zu Fuß Calvis Altstadt mit vielen kleinen Geschäften und Restaurants oder machen Sie einen Rundgang um die historische Zitadelle von Calvi, die aus dem 15. Jahrhundert stammt. Vielleicht bleibt Ihnen noch Zeit für eine Fahrt mit dem kleinen Zug, dessen Streckennetz die kleinen Küstenorte zwischen Calvi und Ile Rousse miteinander verbindet. Ein Ausflug zur Wallfahrtskirche Madonna della Serra oder zur Halbinsel Revellata runden Ihre Korsikareise ab.

15. Tag: Heimreise oder Verlängerung Rückreise mit unseren Rhomberg-Charterflügen oder Verlängerung.

Inkludierte Leistungen:

- Flug nach Calvi und retour
- Mietwagen mit unlimitierten Kilometern und Versicherung (mit Selbstbehalt)
- 14 Hotelübernachtungen mit Frühstück
- Die Unterbringung erfolgt in landestypischen, zweckmäßig ausgestatteten Hotels der Mittelklasse.
- Eine detaillierte Routenbeschreibung erhalten Sie mit den Reiseunterlagen.

Hinweis: Besonders bei kurzfristiger Buchung bzw. bei Buchung auf Anfrage kann es zu Änderungen der Unterkünfte, der Hotelstandorte und der Hotelkategorie kommen. Speziell in der Hochsaison ist in diesen Fällen etwas Flexibilität Ihrerseits gefordert. Bei den angeführten Hotels handelt es sich um Beispielhotels - je nach Verfügbarkeit bzw. Auslastung wird ein ver-gleichbares Hotel in derselben Region für Sie reserviert. Hoteleinrichtungen wie z.B. Pool, Restaurant, Fitnessraum etc. sind optional - je nach gebuchtem Hotel können diese abweichen. Die Unterbringung erfolgt meist in Zimmer mit französischem Doppelbett. Sind explizit 2 Einzelbetten gewünscht, kann teilweise ein Aufpreis anfallen.

Parkplätze: Speziell in größeren Städten/Ortschaften haben die kleinen Hotels manchmal keinen eigenen Parkplätz, daher muss auf öffentliche Parkplätze ausgewichen werden.



Reiseveranstalter: Rhomberg Reisen AG Flughafenstrasse 11 (Büro Nr. 5), CH - 9423 Altenrhein